



Pressemitteilung

Nr. 86 vom 29. März 2018

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Verhaltener Jahresbeginn für die Berliner Industrie

Die Berliner Betriebe meldeten im Januar 2018 gestiegene Umsätze in der Industrie. Die Auftragseingänge haben sich im Vergleich zum Vorjahresmonat ebenfalls erhöht, informiert das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg.



Die 340 Berliner Industriebetriebe mit 50 und mehr Beschäftigten setzten im Januar 2018 insgesamt 1,9 Mrd. EUR um (+3,9 Prozent). Davon waren 0,7 Mrd. EUR Inlands- (+10,6 Prozent) und 1,2 Mrd. EUR Auslandsumsatz (unverändert). Der Auftragseingang der Berliner Betriebe lag, bezogen auf das Basisjahr 2010 (=100), 9,1 Prozent über dem Niveau des Vorjahres. Im Inlandsgeschäft wurde ein Plus von 16,0 Prozent und im Auslandsgeschäft von 5,1 Prozent erzielt. Die Zahl der tätigen Personen stieg per Jahresfrist um 2 136 Beschäftigte auf 80 591.

Berlins Nahrungsmittelbranche verzeichnete Umsatzzuwächse von 15,5 Prozent (Inland +18,2 Prozent; Ausland +10,3 Prozent). Der Maschinenbau meldete um 11,9 Prozent gesunkene Umsatzzahlen (Inland +12,9 Prozent; Ausland -18,3 Prozent) und um 30,8 Prozent gestiegene Auftragszahlen (Inland +32,1 Prozent; Ausland +30,3 Prozent). Die beschäftigtenstärkste Branche, die Hersteller elektrischer Ausrüstungen, gab 11,7 Prozent mehr Umsätze und 14,6 Prozent mehr Auftragseingänge an.

Über das Datenangebot des Bereiches **Verarbeitendes Gewerbe** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3816, -3725, **Fax:** 030 9021-3670, 030 9028-4012

E-Mail: Verarb.Gewerbe@statistik-bbb.de